

Zur Kinder- und Jugendhilfe während der Pandemie

Jugendhilfeausschuss am 13.01.2022
4.041.2 Jugendhilfeplanung
Thorsten Drescher



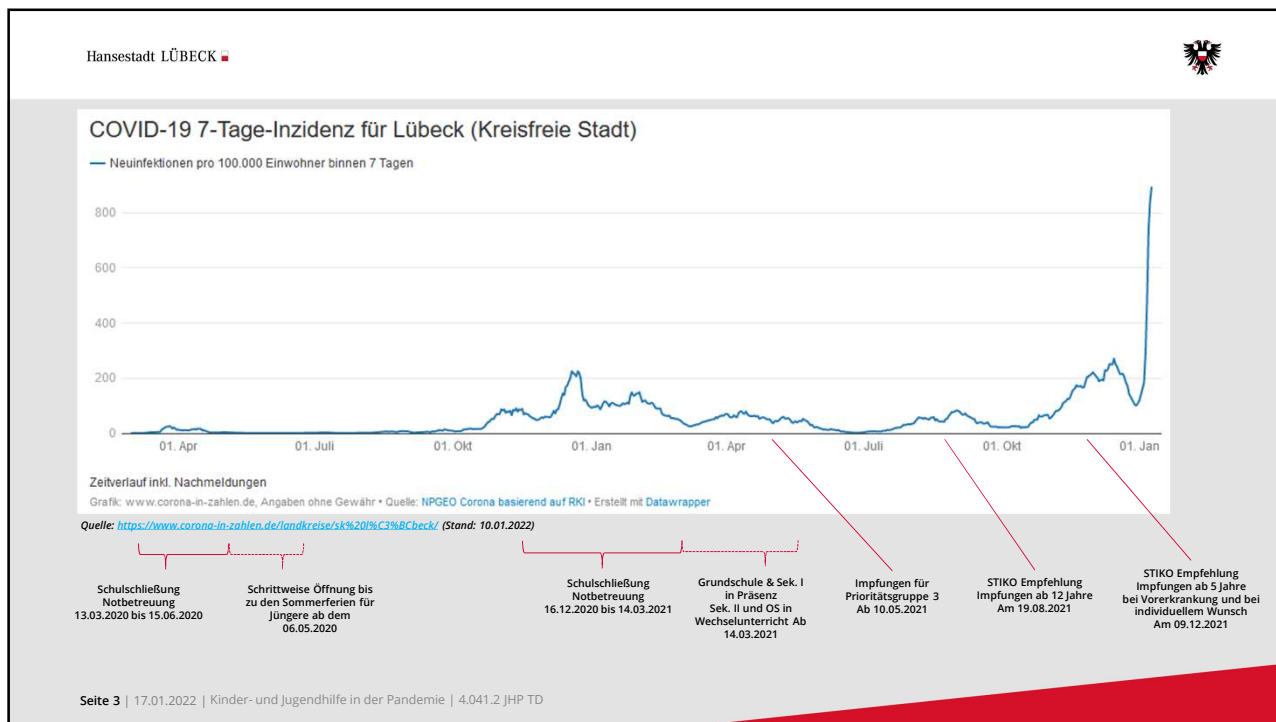
Forschungsstand


Meta-Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (bib) (2021)

- „Weitreichende Auswirkungen der Kita- und Schulschließungen auf Bildung, Gesundheit und Lebensqualität[,] (...)“
- Lernzeit und Lernerfolg haben sich in den Schulschließungsmonaten deutlich reduziert[,] (...)“
- „Gesundheitliche und entwicklungspsychologische Dimensionen von enormer Bedeutung[,] (...)“
- „Keine verlorene Generation, große Unterschiede in den Auswirkungen[,] (...)“
- „Mütter haben die meiste Familienarbeit geleistet, teilweise emotionale Erschöpfung[,] (...)“
- „Soziale Ungleichheiten verstärken die Belastung von Familien, vor allem bei Bildung und Wohnsituation“ (bib 2021: 71-74).

Einfluss der Pandemie auf Bildung, Chancen, Wohlbefinden, Gesundheit (Hurrelmann/Dohmen (Hrsg.): 2021)

- „Ungleiche Bildungschancen gab es bereits vor Corona“
- „Die sozialen Unterschiede verstärken sich“
- „Negative Zugangs- und Qualifikationseffekte kumulieren, dies betrifft ca. 1/3 der jungen Menschen“
- „„Generation Corona“ sollte nicht leichtfertig verwendet werden, da er stigmatisierend, dramatisierend, unzulässig homogenisierend → Empfehlung nur bei strukturellen Einschränkungen/ Verschlechterungen, die überwiegend auf Umstände während der Corona-Pandemie zurückzuführen sind“



Hansestadt LÜBECK 

Perspektive Jugendhilfe

- Zielgruppe konnte durch Notbetreuung in Kitas und Schulen im System gehalten werden
- Leistungserbringung Hilfen zur Erziehung durch ASD und freie Träger lief kontinuierlich weiter unter Berücksichtigung der bestmöglichen Hygieneschutzmaßnahmen
- Psychische Belastungen wurden in der Fallarbeit vermehrt wahrgenommen, insb. bei jungen Menschen mit vorherigen Risikofaktoren
- Zum Teil kurzfristige Entlastung von Familien durch Entschleunigung des Alltags während der Lockdowns
- Kein signifikant gesteigerter Bedarf bei den Hilfen zur Erziehung
- Kindeswohlgefährdungsmeldungen ebenfalls nicht signifikant gestiegen

- Kinder, Jugendliche und Familien mit besonderen Risikofaktoren waren bereits vor der Pandemie Zielgruppe von Beratung, Unterstützung und Hilfe
- Das bestehende Instrumentarium scheint bisher auszureichen
- Im Einzelfall wird bedarfsgerecht gesteuert

Seite 4 | 17.01.2022 | Kinder- und Jugendhilfe in der Pandemie | 4.041.2 JHP TD



Perspektive Gesundheitsamt

- Berichte über Anstieg von Anmeldungen bei Kinder- und Jugendpsychiater:innen und in der Klinikambulanz (subakute Fälle). Eine unabhängige Erhebung von Fallzahlen für Lübeck liegt nicht vor
 - Berichte über Zunahme insbesondere bei depressiven Störungen und Angststörungen, jedoch ohne genaue Fallzahlen
 - Kleinräumige, amtliche Statistiken für den akuten Pandemie-Verlauf (z.B. Krankenkassenstatistik, Krankenhausdiagnosestatistik) sind derzeit nicht vorhanden und werden noch einige Zeit benötigen, außerdem hoher Auswertungsaufwand
 - Personalbedarfe für die Versorgung von psychisch kranken bzw. belasteten Kindern, die sich jetzt zeigen, bestanden auch vor der Pandemie zeigt sich wie unter dem Brennglas
- Zunahme von Symptomen psychischer Belastungen ist eine normale Reaktion auf belastende Zeiten
 - Starke Symptomatik zeigt nicht die Schwere der psychischen Anfälligkeit → erst einschätzbar, wenn die akute Lage vorbei ist
 - Dauerhafte Entwicklungsverzögerungen sind bei einzelnen jungen Menschen wahrscheinlich, im Gesamtumfang noch nicht absehbar
 - Kurzfristige Handlungsoptionen, wie z.B. die Steigerung von Beratungsstellen oder psychologischen bzw. psychiatrischen Behandlungsplätzen, bestehen nicht



Auswahl von Online-Beratung und -Hilfe

Name	Link
„Ich bin Alles“ – Infoportal zur Depression und psychischen Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen	https://www.ich-bin-alles.de/
bke-Jugendberatung	https://jugend.bke-beratung.de/~run/views/home/index.html
Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch	https://nina-info.de/hilfe-telefon
FIDEO – Online-Angebot für Jugendliche zum Thema Depression	https://fideo.de/
Nummer gegen Kummer	https://www.nummergegenkummer.de/
Telefon-Seelsorge	https://www.telefonseelsorge.de/
Helpmail [U25] – Online-Suizidprävention – wir sind bundesweit für euch da.	https://www.u25-deutschland.de/helpmail/